

<b>Zeitschrift:</b>	Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia
<b>Herausgeber:</b>	Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich
<b>Band:</b>	9 (1954)
<b>Rubrik:</b>	Karten-Neuerscheinungen - Cartes parues en 1953

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

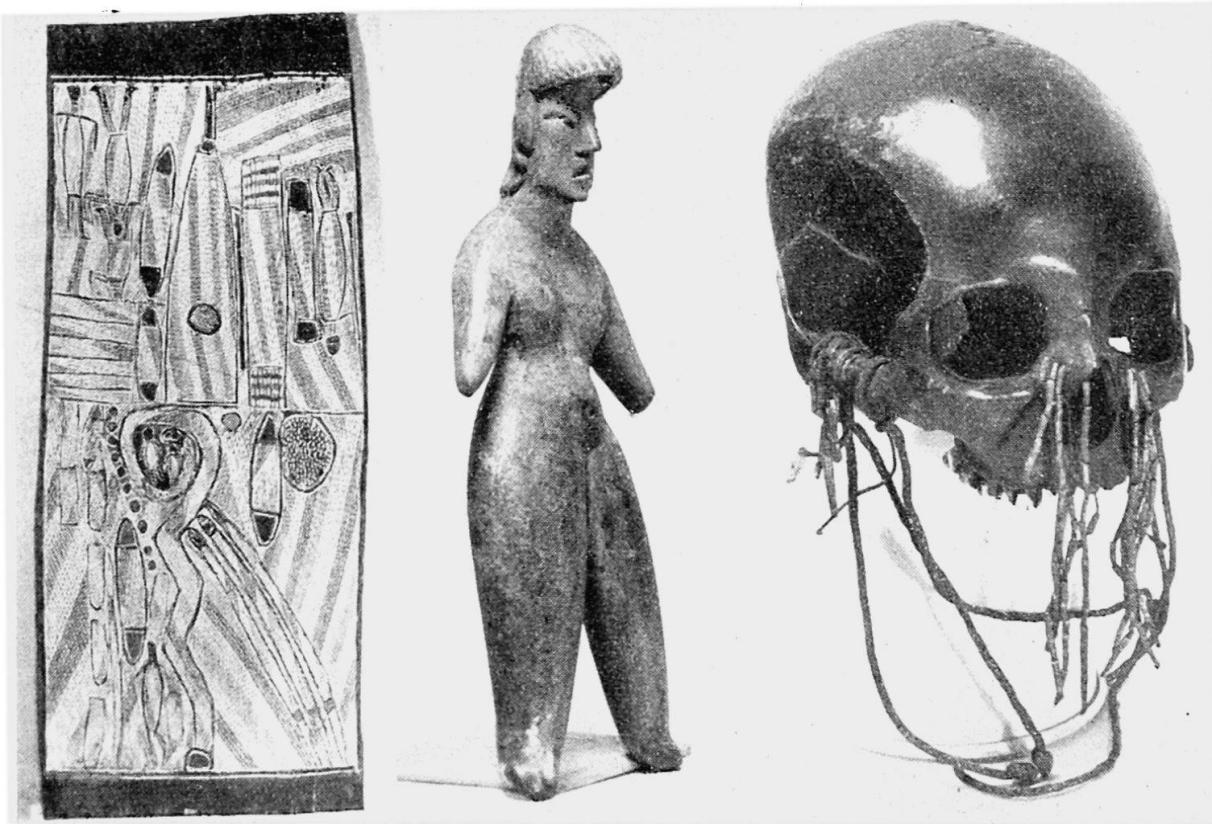


Abb. 1 (links) Rindenmalerei der Eingeborenen von Milingimbi (Nordaustralien) mit der Darstellung einer Schöpfungsmythe. 109 x 43 cm. Abb. 2 (mitte) Olmekenfigur, Terrakotta. Höhe 15 cm. Abb. 3 (rechts) Andamanenschädel mit Hängeschnur, roter Ockerbemalung, Zieranhängern und geometrischen Ritzornamenten. Photos Dr. E. LEUZINGER

Terrakotta (Fig. 2). *Asien*: 11 Objekte aus Nepal \*, 1 Krankheitsmaske aus Ceylon, 1 reich geschnitztes Sandelholzschränkchen aus Vorderindien, 1 Lot kleine Terrakotten. *Indonesien*: 3 Ikatgewebe der Iban und der Dor-Dayak (Borneo), 1 rotbemalter Andamanenschädel mit Hängeschnur und Ritzornamenten (Fig. 3). *Südsee*: 1 geschnitztes Ehani (Häuptlingsstab) der Maori, 1 Ohrschmuck aus Bein und Muschelmaterial der Marquesas-Inseln.

Als Neuerwerbung *eingetauscht* wurde eine sehr große ornamentierte Flechtmatte aus Borneo gegen 2 afrikanische Objekte aus unserem Doublettenbestand. Insgesamt wurden im Berichtsjahr der Sammlung 1045 Objekte überwiesen, wovon 129 als Geschenk und 916 als Leihgaben. Von den 35 Neuerwerbungen stammen 34 Stücke von Ankäufen und 1 Stück von Tauschgeschäften.

Von der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft erhielt die Sammlung für Völkerkunde wie bisher einen Beitrag von Fr. 500.—, der hier bestens verdankt sei.

Der Vorsteher: Prof. Dr. ALFRED STEINMANN

\* Während seines Aufenthaltes im westlichen Himalaya hat der im Auftrag der FAO dort tätige Forstingenieur Dr. ALFRED HUBER für uns eine kleine, aber sehr willkommene Sammlung von Schmuck und Gebrauchsgegenständen zusammengebracht, die zur Ergänzung unserer Indienbestände beiträgt.

## KARTENNEUERSCHEINUNGEN — CARTES PARUES EN 1953

**Eidgenössische Landestopographie Wabern-Bern.** Landeskarte der Schweiz 1:50 000 mit und ohne Reliefönung, Mehrfarbendruck. Normalblätter offen 39×57 cm, gefalzt 13×19 cm: Nr. 446 Delémont-W, 455 Appenzell-E, 486 Bern-W, 573 Malcantone-E. Zusammensetzungen offen 57×78 cm, gefalzt 13×19 cm: 212 Boncourt, 232 Vallon de St-Imier, 248 Prättigau m. Skirouten. Landeskarte der Schweiz 1:25 000 mit und ohne Reliefönung, Mehrfarbendruck, offen 57×78 cm, gefalzt 13×19 cm: Nr. 1065 Bonfol, 1066 Regensdorf, 1075 Rorschach, 1084 Damvant, 1094 Degersheim, 1095 Gais, 1104 Saignelégier, 1110 Hitzkirch, 1113 Ricken, 1114 Neßlau, 1115 Säntis, 1124 Les Bois, 1144 Val de Ruz, 1190 Melchtal, 1203 Yverdon, 1223 Echallens, 1243 Lausanne, 1353 Lugano. Provisorische Generalkarte der Schweiz 1:200 000 mit Kurven und Reliefönung,

Mehrfarbendruck. Offen  $62 \times 94$  cm, gefalzt  $11,8 \times 20,7$  cm, 4 Blätter I, II, III, IV; Reduzierte Generalkarte der Schweiz 1:300 000 mit Kurven und Reliefölung, Mehrfarbendruck. Format: Offen  $83 \times 122$  cm, gefalzt  $15 \times 21$  cm, 1 Blatt.

Art. Institut Orell Füssli AG., Zürich. Stadtplan Luzern 1:10 000,  $84 \times 69$  cm, St. Gallen 1:10 000,  $82 \times 69$  cm, Schulbauten der Volksschule der Stadt Zürich 1:20 000,  $73 \times 67$  cm, Zonenplan zur Bauordnung der Stadt Zürich 1:20 000,  $72 \times 67$  cm, Stadtplan Zürich (englische Ausgabe) 1:10 000,  $52 \times 55$  cm, Touristenkarte vom Vierwaldstättersee 1:75 000,  $60 \times 54$  cm, Carte d'excursion de Champéry 1:50 000,  $47 \times 37$  cm, Saastal und Maltertal 1:75 000,  $32 \times 56$  cm, Wallis 1:200 000 (auf der Rückseite der Saastalkarte), Schülerkarte des Kts. St. Gallen 1:125 000 (Prof. ED. IMHOF),  $57 \times 67$  cm, Schülerkarte des Kts. Glarus 1:100 000 (Prof. ED. IMHOF),  $44 \times 58$  cm, Verkehrskarte der Schweiz 1:350 000,  $97 \times 65$  cm, Vacances en Suisse 1:600 000,  $59 \times 42$  cm, Geologischer Atlas der Schweiz 1:25 000: Blatt 535 Zermatt,  $98 \times 65$  cm, Geologische Karte des Fürstentums Liechtenstein 1:25 000,  $72 \times 106$  cm, Übersichtsplan von Sils 1:10 000, Übersichtsplan von Maloja 1:10 000, Landeskarte von Liechtenstein 1:25 000,  $72 \times 106$  cm.

Geographischer Verlag Kümmerly & Frey, Bern. Südamerika 1:8 Mill.,  $77 \times 115$  cm, Kleine Reliefkarte Vierwaldstättersee 1:100 000,  $69 \times 73$  cm, Autokarte Spanien-Portugal 1:1 Mill.,  $115 \times 94$  cm, Autokarte England - Nordwesteuropa 1:2,5 Mill.,  $90 \times 84$  cm, Exkursionskarte Saas-Fee, deutsch, französ. oder englisch 1:50 000,  $47 \times 61$  cm, Schwarzsee 1:25 000,  $36 \times 40$  cm, Schwarzsee 1:25 000,  $73 \times 92$  cm, Rheintal und Appenzeller-Vorderland 1:25 000,  $73 \times 95$  cm, Weltkarte 1:32 Mill., Neuauflage 135  $\times$  84 cm, Gesamtkarte Europa 1:5 Mill. (überholte Auflage) 110  $\times$  96 cm, Heimatkarte Blatt V, Graubünden 1:200 000,  $64 \times 48$ , Autokarte Tirol 1:500 000 (neue erweiterte Auflage mit Angabe der Steigungen und der Zeltplätze) 77  $\times$  67 cm, Säntis-Churfürsten (im Auftrag des Verkehrsvereins Wildhaus) 1:25 000,  $89 \times 60$  cm, St. Gallen Wanderwege (im Auftrag des Verkehrsvereins St. Gallen) 1:25 000,  $94 \times 80$  cm, Schweiz, neue Reise- und Touristenkarte 1:300 000,  $120 \times 80$  cm, Kandersteg (im Auftrag des Verkehrsvereins Kandersteg) 1:30 000,  $66 \times 53$  cm, Aletschgebiet (Verkehrsverein Riederalp) 1:50 000,  $34 \times 55$  cm, Panorama Niederhorn (im Auftrag von H. Gemperle, Thun),  $120 \times 18$  cm, Baden (im Auftrag des Verkehrsvereins) 1:75 000 und 1:25 000,  $62,5 \times 54$  cm, Leukerbad (im Auftrag des Verkehrsvereins) 1:50 000, Klosters (im Auftrag des Verkehrsvereins) 1:50 000,  $53 \times 33$  cm, Schweiz 1:750 000 (im Auftrag Allg. Vers. AG.) 48,5  $\times$  34 cm, Stadtplanführer Zürich (im Auftrag AVIA Zürich) 60  $\times$  41 cm, Stadtplan-Atlas (im Auftrag ACS, Bern) 14,5  $\times$  20 cm, Karte der Verbindungsleitungen 1:200 000 in 2 Blatt (Wasserwirtschaftsverband Zürich) 128  $\times$  185 cm, Touristikkarte Graubünden (AVIA Zürich) 80  $\times$  52 cm, Karte Brugger Waldungen (Stadtforstamt Brugg) 1:25 000,  $54 \times 51$  cm, Jubiläumskarte des Kantons Bern 1:300 000 (Allg. Vers. AG., Bern) 54  $\times$  48 cm, Exkursionskarte Grindelwald 1:33 333 (Verkehrsverein Grindelwald) 57  $\times$  42 cm, Panorama Weissenstein (Verkehrsverein Weissenstein) 184  $\times$  26,5 cm, Schülerkarte Uri 1:100 000 (Erziehungsdirektion Uri) 49  $\times$  60,4 cm, Cartes des lignes aéropostales 1:32 mill. (U.P.U., Bern) 129  $\times$  92 cm, Europakarte 1:5 Mill. (U.P.U., Bern) 129  $\times$  92 cm, Touristikkarte „Suisse romande“ (AVIA Zürich) 80  $\times$  65 cm, Exkursionskarte Lenzerheide 1:50 000 (Verkehrsverein Lenzerheide) 51,8  $\times$  42 cm.

## GESELLSCHAFTSTÄTIGKEIT — ACTIVITE DES SOCIETES

Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. *Jahresbericht für das Berichtsjahr 1953/54*. Unsere Gesellschaft zählt gegenwärtig 408 Mitglieder, das sind 14 mehr als vor Jahresfrist. 4 Mitglieder sind im vergangenen Berichtsjahr gestorben. Es sind dies: Herr Prof. Dr. EMIL BÄUBLER, Zollikon, Mitglied seit 1922; Herr Dr. W. MANZ, Zürich, Mitglied seit 1908; Herr Prof. Dr. LEO WEHRLI, Zürich, Mitglied seit 1899; Herr Dr. A. GROB, Affoltern a. A., Mitglied seit 1931. — Der Vorstand behandelte seine Geschäfte, besonders die Bereinigung des Vortrags- und Exkursionsprogramms, in zwei Sitzungen. Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden im Schoße unserer Gesellschaft folgende Vorträge gehalten: 1953, 29. April: Dr. A. HUBER, Zürich: Churchill (Hudson-Bay) ein Tor zum Hohen Norden von Canada (Hauptversammlung). 21. Oktober: Prof. K. WILLVONSEDER, Salzburg: Die neuen österreichischen Regionalatlanten (Fachsitzung). 28. Oktober: Herr CHRISTIAN LEDEN, Oslo: Eskimoleben in Ostgrönland. 11. November: Dr. W. KÜNDIG, Zürich: Quer durch Vorderasien. 25. November: Dr. F. CASPAR, Hamburg: Meine Reise zu den Tupari-Indianern im Matto Grosso (veranstaltet mit dem Buchklub „EX LIBRIS“). 16. Dezember: Dr. E. IRNIGER, Zürich: Quer durch Spanien und Portugal. 1954, 20. Januar: Dr. F. H. SCHWARZENBACH, Küsnacht: Beitrag der arktischen Botanik zu Problemen der Eiszeitforschung (Fachsitzung). 3. Februar: Dr. OSKAR EBERLE, Thalwil: Der Luzerner Bruder Fritschi. Sinn- und Gestaltwandel einer Maske. 17. Februar: Oberst H. STURZENEGGER, Wabern: Land unter Wolkenschatten. Bilder und Eindrücke aus Irland. 10. März: Prof. J. BÜDEL, Würzburg, Vom Roten Meer zum Blauen Nil. Reisen und Forschungen in Äthiopien 1953. 24. März: Prof. Dr. C. T. BERTLING, Amsterdam: Die symbolische Bedeutung der Vierzahl in den Kulturen des alten Asiens, *Exkursionen*: Am Samstag, den 25. April führten